






Laich-, Brut und Aufwuchszeiten											Seite 1	 Interessengemeinschaft Gewässerschutz Örtztal	
Das Salmonidengewässer Örtze: Laich-, Brut und Aufwuchszeiten vorhandener Lebensarten (Auswahl)													
Jahresablauf / Monat	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Bemerkungen
Fischart 	Laichablage (15.Okt.-15.Febr.)		Eier- und Larvenentwicklung		20 Tage		Dottersack- und Aufwuchszeit Forellenbrut nach dem Schlüpfen ca. 20 Tage mit Dottersack im Laichbett (Starternahrung) Hinweis: Brut nicht schwimmfähig, ca. 30 Tage Aufenthalt im Kiesbett und Pflanzenpolster.		Wassertiefe über Laichbänke meist 10-20 cm/selten über 30 cm. Strömungsgeschw. mittlere 50-70 cm/s				
Bachforelle <i>Salmo trutta f. fario</i>	gesetzliche Schonzeit: 15.Okt.-15.Febr. Rote Liste "gefährdet" Fisch des Jahres 2005, Salmonide		60-90 Tage; ca. 410 Tagesgrade (ca. 90 Tage bei 5C° bzw. ca. 60 Tage bei 7C°)										
Atlantischer Lachs <i>Salmo salar</i>	Laichablage (1.Nov.-31. Dez.)		Eier- und Larvenentwicklung		50 Tage		Zur Zeit sind Aufstieg in die Örtze und natürliche Reproduktion noch nicht nachgewiesen						
Atlantischer Lachs <i>Salmo salar</i>	gesetzliche Schonzeit: 15.Okt.-15.März, Rote Liste "vom Aussterben bedroht" Fisch des Jahres 2000, Salmonide		ca. 100 Tage; ca. 500 Tagesgrade bei durchschnittlich 5C°		250 bis 300 Tagesgrade, Larve / Brütling verbleibt im Sediment								
Äsche <i>Thymallus thymallus</i>	Laichablage (1.März-15.Mai)		ca. 2-4 Wochen Brutentwicklung ca. 200 Tagesgrade		14 Tage		Äschenbrut nach dem Schlüpfen ca. 14 Tage mit Dottersack im Laichbett (Dottersackzeit) Hinweis: Brut nicht schwimmfähig !		Wassertiefe über Laichbänke, Mehrzahl der Nester in 20-30 cm Laichbankgröße zw. 0,8-16 m ² Strömungsgeschw. ca. 0,4-0,75 m/s bevorzugte Wassertemperatur 5 und				
Schneider <i>Alburnoides bipunctatus</i>	Laichablage (1.April.-30.Juni)		4-10 Tage		wenig bekannte und erforschte Art, laicht über steinigem bis kiesigem Grund								
Schneider <i>Alburnoides bipunctatus</i>	2003 erstmals in der Örtze wiedergefunden, galt bis dahin in Nds. als ausgestorben bzw. verschollen , Rote Liste BRD "stark gefährdet" .												
Steinbeißer <i>Cobitis taenia</i>	Laichablage (1.April.-1.Juni)		4-6 Tage		Laichablage an Wasserpflanzen und Steinen								
Steinbeißer <i>Cobitis taenia</i>	ganzjähriges Fangverbot, Rote Liste "stark gefährdet" ; gem. Anhang II und IV der FFH-RL geschützt		Brutzeit 4-6 Tage (125 Tagesgrade)										
Groppe / Mühlkoppe <i>Cottus gobio</i>	Laichablage (1.März-30.April)		12 Tage		Wassertiefe - Flachwasserbereich Strömungsgeschw. ca. 0,2-1,2 m/s								
Groppe / Mühlkoppe <i>Cottus gobio</i>	ganzjährig geschützt, Rote Liste "stark gefährdet" , gem. Anhang II und IV der FFH-RL geschützt, Fisch des Jahres 2006, Grundfisch / Nestpflieger		ca. 3-6 Wochen ca. 280 Tagesgrade		ca. 10-12 Tage Dottersack- und Aufwuchszeit								

Laich-, Brut und Aufwuchszeiten



Das Salmonidengewässer Örtze: Laich-, Brut und Aufwuchszeiten vorhandener Lebensarten (Auswahl)

Jahresablauf / Monat	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Bemerkungen
Tierart													
Edelkrebs <i>Astacus astacus</i> 	Gesetzliche Schonzeit des Edelkrebs (1.März-30.Juni)												
	Begattung	Eiablage m. Befruchtung	Eier traubenförmig an den Schwimmbeinen des Hinterleibes befestigt					Schlupf ca. Mitte Mai		25 Tage			
	Ende Sept. bis Anfang Nov.	Rote Liste Nds. "vom Aussterben bedroht", Krebsstier					Schlupf der Krebslarve		Tragzeit der Krebslarve bis zur 1. Häutung 8-10 Tage bis zur 2. Häutung 10-15 Tage gesamt ca. 25 Tage, wobei sie mit einem dünnen, durchsichtigen Faden (Nabelschnur) an das Muttertier geheftet sind. Bis Ende Juli ist der Vorgang abgeschlossen.				
Bachneunauge <i>Lampetra planeri</i> 						Laichablage (1.März-30.Juni)					10 Tage		
						ganzjährig geschützt, Rote Liste "stark gefährdet", Artengeschützt gem Anhang II und IV FFH-RL, Rundmaul					Schlupf 10-20 Tage	10 Tage Aufwuchszeit im Substrat der Laichgrube, Larvalphase/Entwicklungszeit 3-6 Jahre	
Flußneunauge <i>Lampetra fluviatilis</i> 						Laichablage (1.Februar-30.April)					10 Tage		
						ganzjährig geschützt, Rote Liste "stark gefährdet", Artengeschützt gem Anhang II und IV FFH-RL, Rundmaul					Schlupf 10-20 Tage	10 Tage Aufwuchszeit im Substrat der Laichgrube Larvalphase/Entwicklungszeit 3-4 Jahre in sandig-schlammigen Sediment	Nach Rückkehr aus dem Meer Aufwanderung zu den Laichgebieten ab August. Laichablage erfolgt im Frühjahr an kiesigen Stellen.

Legende / Zeitschiene:

	Zeitraum der Laichablage / gesetzliche
	Eier- und Larvenentwicklung
	Dottersack- und Aufwuchszeit
	Begattung Flusskrebs
	Eiablage mit Befruchtung (Flusskrebs)

Autor: T. Lange, 27.07.2007
ergänzt: 15.11.2007 H.-J. v.Harling

Bemerkung: Eine Verschiebung der Laichzeiträume kann bedingt durch Temperatur und Wassertiefe auftreten ! Der Laicherfolg ist erst durch die anschließende störungsfreie Dottersack- und Aufwuchszeit gesichert !

Quellen:

- Binnenfischerei in Nds. Heft 3
- Nds. Landesamt für Ökologie
- Leitfaden für die Wieder- und Neuansiedlung von Fischarten
- Fisch des Jahres 1997 - Die Äsche (VDSF)
- Fisch des Jahres 2000 - Der Lachs (VDSF)